

# Aus- und Weiterbildung = Formation, formation continue

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement = Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **101 (2003)**

Heft 6: **FHBB : 40 Jahre Vermessung und Geomatik = FHBB : 40 années de géomatique**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## XML in der Geomatik

### Grundlagen, Werkzeuge, Standards und Anwendungen

10./11. September 2003

XML (eXtensible Markup Language) hat sich in kurzer Zeit zu einer zentralen Basistechnologie in vielen Informatikbereichen und ganz besonders in der Geoinformatik entwickelt. Die Teilnehmenden dieses Workshops erhalten eine fundierte Einführung in XML sowie in die darauf aufbauenden Standards und Technologien. Zudem erhalten sie einen Überblick über die Einsatzmöglichkeiten von XML in verschiedenen Anwendungsgebieten der Geomatik.

Aufbauend auf den Grundlagen XML, DTD, XML Schema und XSL/XSLT werden eine Reihe von Technologien und Werkzeugen zur Modellierung, Erfassung, Transformation und Präsentation von XML-Dokumenten vorgestellt und praktisch eingesetzt. Einen Schwerpunkt bilden dabei Geo-Standards auf XML-Basis, wie GML (Geographic Markup Language), SVG (Scalable Vector Graphics), X3D (Nachfolgestandard von VRML) und INTERLIS 2.

Die Kursinhalte werden in einer Kombination von Vorlesungen, Demonstrationen und Diskussionen (ca. 60%) und von praktischen Übungen am Computer (ca. 40%) vermittelt.

#### Zielsetzung:

Sie verstehen die grundlegenden Prinzipien von XML und den darauf aufbauenden Standards und Technologien und Sie können diese für einfache Aufgabenstellungen selbst einsetzen.

#### Zielgruppe:

Der Workshop richtet sich an alle GIS- und Geomatik-Fachleute, die sich mit der immer wichtiger werdenden Technologie XML in Theorie und Praxis vertraut machen möchten, um deren Potenzial für die eigene Arbeitsumgebung abschätzen und nutzen zu können.

#### Voraussetzungen:

Keine. HTML-Grundkenntnisse (in Codeform) erleichtern den Einstieg.

#### Kursleitung, Referenten und Betreuung:

Prof. Dr. Stephan Nebiker, Dozent für Geoinformatik und Photogrammetrie, FHBB  
Susanne Bleisch, Dipl. Verm.-Ing. HTL, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, FHBB  
Weitere Mitarbeitende der FHBB

#### Kursort:

Fachhochschule beider Basel, Gründenstrasse 40, 4132 Muttenz, 6. Stock

Informationen zur Anreise unter [www.fhbb.ch](http://www.fhbb.ch), Rubrik Information, Kontakt/Ortsplan

#### Kursgebühr:

Fr. 1100.– pro TeilnehmerIn (inkl. Kurs- und Übungsunterlagen, CD-ROM mit Unterlagen und Werkzeugen sowie Pausen- und Mittagsverpflegung).

#### Unterkunft:

Das aktuelle Angebot an Übernachtungsmöglichkeiten in Basel und Umgebung finden Sie unter [www.basel-tourismus.ch/bt/hotel.htm](http://www.basel-tourismus.ch/bt/hotel.htm). Weitere Informationen über Hotels in der Nähe der FHBB erhalten Sie bei Bedarf von den Kursorganisatoren (vgl. Auskunft).

#### Anmeldung:

Verbindliche Anmeldung unter [www.fhbb.ch/geomatik/workshops](http://www.fhbb.ch/geomatik/workshops). Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung zusammen mit einem Einzahlungsschein. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 24 Personen.

#### Anmeldeschluss:

20. August 2003

#### Auskunft:

Susanne Bleisch  
FHBB Fachhochschule beider Basel  
Gründenstrasse 40  
CH-4132 Muttenz  
Telefon 061 467 43 98  
[s.bleisch@fhbb.ch](mailto:s.bleisch@fhbb.ch)

## PJM – Projektmanagement

### Grundseminar für Projektleiterinnen und Projektleiter

Betriebliche Problemstellungen, die über eine längere Zeit Personal und Geld binden, verlangen nach einem professionellen Projektmanagement. Erfolgreiche Projektabwicklung erfordert einen sinnvollen Einsatz der entsprechenden Hilfsmittel und Instrumente. Das Seminar bietet den TeilnehmerInnen das fachliche Grundwissen, das für die Projektarbeit notwendig ist. Darüber hinaus fördert es die soziale Kompetenz.

#### Lernziele:

Die TeilnehmerInnen kennen nach dem Seminar die Methoden, Instrumente und Modalitäten des Projektmanagements und können

- Projektziele und Entscheidungsanträge formulieren
- ein Projekt strukturieren und geeignete Organisationsformen implementieren
- ein Projekt oder Teilprojekt effizient führen und überwachen
- und in allen Phasen des Projektmanagements lösungsorientiert agieren.

#### Stoffinhalt:

- Gestaltungsgrundsätze zur Begünstigung von Projektarbeit
- Projektplanung und Projektorganisation
- Projektfunktionen (Steuerung, Controlling, Marketing etc.)
- Führung und Konfliktmanagement im Projekt
- Transferplanung

#### Methoden:

Intensivseminar mit einer Fallstudie, ergänzt durch Kurzreferate, Gruppenpräsentationen und Erfahrungsaustausch. Die TeilnehmerInnen müssen bereit sein, vor dem Seminar ein Manuscript zum Thema zu studieren.

#### Dozent:

AD HOC Organisationsberatung, Luzern  
Bruno Christen

#### Kursort:

Luzern

#### Unterrichtszeit / Lernzeit:

Zwei Tage Intensivseminar  
16 Lektionen, (Lernzeit inkl. Heimstudium 30 Lektionen)

#### Lernzielkontrolle:

Wissenstest, Fallstudie

#### Anerkennung:

- Eintrag in den Weiterbildungspass
- Zertifikat bei bestandener LZK

#### Wann:

Freitag, 29. August und 5. September 2003

#### Anmeldeschluss:

5. Juli 2003

#### Kosten:

Fr. 490.– Verbandsmitglieder VSVF  
Fr. 580.– Nichtmitglieder

#### Anmeldung schriftlich bei:

Roli Theiler, Obergütschrain 3, CH-6003 Luzern, Tel. P 041 310 96 76, Tel. G + Fax 041 369 43 82, [roli\\_theiler@bluewin.ch](mailto:roli_theiler@bluewin.ch)

## Questions sur le projet «Nouvel examen professionnel dans la géomatique»

En raison de l'avancée du développement d'un nouvel examen professionnel dans la géomatique, la direction du projet a répondu à diverses questions. Vous trouvez ci-dessous un résumé des réponses.

*Comment est accepté un nouvel examen professionnel dans le domaine de la géomatique?*  
Toutes les associations et sociétés dans le domaine de la géomatique soutiennent le développement du nouvel examen professionnel.

*Qui est responsable de ce renouvellement?*  
La direction du projet est issue de la commission QP+F. Celle-ci élabore les documents pour le comité paritaire du projet. Cet organe décide et corrige les documentations et transmet les adaptations à la direction du projet. Divers professionnels spécialisés sont à la disposition du comité paritaire en tant que consultants.

*Quel titre porte le diplômé après la réussite de l'examen professionnel?*  
Le titre, sur lequel les associations prennent actuellement position, est Technicien/ne en géomatique avec brevet fédéral.

*Comment se présente le cours de formation?*  
Le plan d'enseignement, qui est soumis aux associations pour contrôle, se présente comme suit:  
Celui-ci contient un enseignement de base (modules de base) de cinq modules. Ensuite, dix modules sont au choix pour un approfondissement spécialisé. Pour l'obtention du diplôme, l'accomplissement de l'enseignement de base et de cinq modules choisis doit être prouvé.

*Quand commencent les premiers modules pour la nouvelle formation?*  
Nous planifions de commencer dans le 4<sup>e</sup> trimestre 2003 par les premiers cours des modules de base. Les intéressés peuvent d'ores et

déjà s'inscrire sous l'adresse e-mail [neueBefruefung@vsvf.ch](mailto:neueBefruefung@vsvf.ch). Dès que les documents définitifs pour l'inscription sont à disposition, ils reçoivent immédiatement les renseignements nécessaires.

*Combien de temps dure la formation?*  
Le cours de formation compte environ 500 leçons. Cependant, il faut en outre compter avec une étude équivalente à domicile, soit encore environ 500 heures. La formation se répartit entre un minimum de deux à six ans au maximum.

*Combien coûte la nouvelle formation?*  
Nous nous appliquons à ce que le coût de la totalité de la formation, y.c. l'examen de diplôme, ne dépasse pas les 12 000.– frs. Ce prix correspond grosso modo à d'autres examens professionnels. Ces coûts se répartissent sur toute la période de l'enseignement, soit de minimum deux ans jusqu'à un maximum de six ans.

*Quel titre porteront à l'avenir les techniciens géomètres avec brevet fédéral?*  
A ce jour, nous ne pouvons pas encore dire quel titre pourront porter les professionnels actuellement au bénéfice de ce certificat. Le comité paritaire et la direction du projet défendent l'idée que notre profession devrait autant que possible se présenter envers l'extérieur avec les titres professionnels unifiés.

*Y a-t-il déjà les documents détaillés?*  
Nous pourrions présenter des renseignements supplémentaires et des documentations sur l'examen professionnel lors des journées de la géomatique à Pontresina. Evidemment, l'état du développement est publiée en permanence sur Internet sous [www.vsvf.ch](http://www.vsvf.ch).

*Quand auront lieu les premiers examens de diplôme?*  
Nous pensons pouvoir probablement organiser le premier examen de diplôme en automne 2006.

*Quand commencera la formation en Suisse romande?*

Nous espérons pouvoir débiter dans le 4<sup>e</sup> trimestre 2003 par les premiers cours en Suisse alémanique, mais en même temps aussi en Suisse romande.

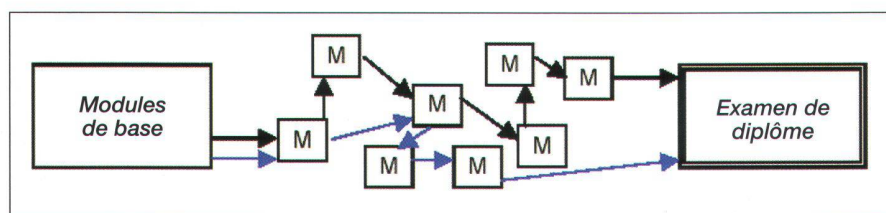
*On parle de modules, cours et séminaires; qu'entendez-vous sous ces termes?*  
Les modules se composent de deux à quatre cours ou séminaires. Ces modules seront confirmés par un examen (conclusion du module). Les intéressés peuvent aussi en tout temps suivre individuellement chacun des cours et séminaires.

*Comment se déroule l'examen de diplôme?*  
Les connaissances professionnelles seront confirmées avec le test de conclusion du module. Le diplôme sera le résultat d'un travail de diplôme réussi. Le travail de diplôme sera constitué de sa présentation et un interrogatoire oral.

*L'examen professionnel pour techniciens géomètres exigeait la preuve de quatre années de pratique dans la mensuration officielle; quelle expérience pratique prévoit le nouvel examen professionnel?*  
La définition existante des années de pratique dans la mensuration officielle n'apparaît plus dans notre nouvelle proposition.

*Quand le nouveau règlement sera-t-il présenté?*  
Le règlement «Examen professionnel selon un système modulaire avec examen de fin d'études» et une directive détaillée sur l'examen final sont actuellement soumis aux associations professionnelles. Nous espérons que le règlement d'examen définitif sera disponible après les vacances d'été 2003.

*Interview avec la direction du projet:  
A. Reimers et R. Theiler*



**Wie?  
Was?  
Wo?**

Das Bezugsquellen-Verzeichnis gibt Ihnen auf alle diese Fragen Antwort.

